



海德堡大学孔子学院
KONFUZIUS
INSTITUT
an der Universität Heidelberg



CENTRE FOR ASIAN AND
TRANSCULTURAL STUDIES



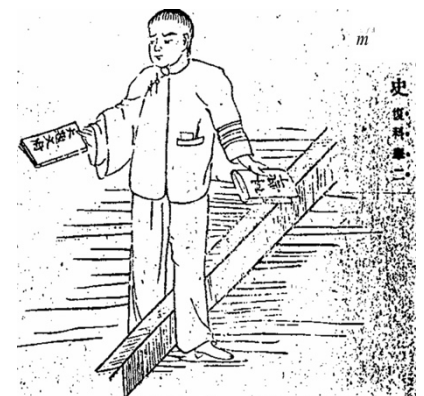
UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

23. Tagung des Fachverbands Chinesisch e. V. (FaCh)

11. April – 13. April 2024

„GRENZEN ÜBERWINDEN, CHINA-KOMPETENZ VERMITTELN“

Center for Asian and Transcultural Studies (CATS),
Universität Heidelberg



ABSTRACTS

THURSDAY, 11 April 2024

10:30-11:30

1A: Keynote

以對話為基礎的華語文跨文化溝通素養教學從「教什麼」到「如何學」, Huang Ya-Ying
黃雅英 (Chair: Chunping Lin)

如何有效整合語言與文化回應跨文化溝通素養一直是華語文教學努力的目標，綜觀近十年的華語文教學研究，以「跨文化」為標題的研究也展現了對跨文化華語教學的渴望，然而在這個快速變遷、跨界交流頻繁的時代，跨文化的「文化」不僅是名詞，還是變動中的動詞，同時也是帶有自身語言文化所指的形容詞，甚至是極端偏見的副詞，以跨文化溝通素養為目標的華語文課堂應該回應上述文化的多元特質，營造一個以對話為基礎、開放多元、相互關照、覺察解蔽的場域，從語言能力、文化能力到跨文化溝通素養，搭建與真實世界的連結與理解，華語文跨文化溝通教學的焦點不僅是「教什麼」而應拉高視域探討「如何學」，設計可進行跨文化溝通實踐與反思的學習歷程會是未來努力的方向。因此要做到跨文化溝通素養的華語文教學設計，華語教師本身必須具備三大基本能力，第一，是關於跨文化溝通素養本身的內涵、特性等知識；第二，是連結真實情境的華語文素養教學能力；第三，是對自身跨文化華語教學的覺察與反思。在具備上述能力後，必須掌握華語文教學活動設計的認知層次與反身性，才有可能培養出具備跨文化溝通素養的華語文跨界人才，茲從不同主題層面的跨文化華語文教學具體範例來進行說明。

關鍵詞: 跨文化溝通素養、華語文教學、真實性、反思、學習歷程

13:30-15:00 **Session 3A: Wortschatz und Grammatik 词汇与语法教学**

13:30 针对德语母语学习者的对外汉语词汇教学研究, Peiling Cui 崔培玲

近年来, 词汇教学在对外汉语教学中变得日益重要, 目前已有多本关于词汇教学的著作出版, 如孙德金主编的《对外汉语词汇及词汇教学研究》(2012)、Marion Kramers撰写的“Leseverstehen und lexikalische Kompetenz in Chinesisch als Fremdsprache”《对外汉语教学中的阅读理解与词汇能力》(2015), 等等。这些研究针对词汇教学都提出了非常宝贵的理论和方法, 但其研究重点多放在汉语词汇本体, 并未完全考虑学习者的母语背景。作为海外汉语教学, 我们需要针对大多数学习者拥有共同母语这一特征, 归纳出针对该母语群体的词汇教学理论与方法。

本文拟从翻译学中的等值理论 (Koller/Henjum 2020) 出发, 探讨德语母语者在学习汉语词汇时常常碰到的问题, 如语义不对等、语义空缺、错误直译等。针对这些问题, 本文从语用学角度着手, 提出全面考量交际者、话题、修辞、语体和搭配等要素之后再选择合适词汇的学习方法。本文强调, 词汇教学必须将词汇还原到其语境中, 教师应给出针对学习者背景的典型例句, 从而使学习者能更有效地掌握汉语词汇的语义和运用。

14:00 由《等级标准》对离合词的拼音与词性标注谈离合词教学, Meiling Jin 金美玲

离合词是现代汉语中一类特殊而常见的语言形式, 也是国际汉语学习者最易出错的地方, 因而也是汉语教学中最应受到特别关注的地方。之所以这样说, 是因为它其实是国际汉语教学的重点和难点。离合词的特殊性首先表现在“可离可合, 可词可语”这一特点上。它既属于词汇范畴, 又属于语法范畴, 因而不能将其与普通动词相等同。本报告拟从《等级标准》以及常用教材对离合词在拼音与词性标注以及词义解释时的不同做法出发, 谈谈教学中如何对待离合词, 以便学习者更好地掌握并正确使用这类词。

14:30 *Spracherwerb –le 了 im Chinesischen für deutsche Lerner*, Yao Andermann-Pei 裴垚 and Cornelia Schindelin

Im Chinesischen stellt 了 ein kompliziertes Phänomen dar, sodass bis heute Debatten über die grammatikalische Bedeutung existieren (Sun 1993: 65). Obwohl bereits empirische Studien hinsichtlich der Verwendung von 了 existieren (Sun 1993), ist bisher noch keine Forschung vorhanden, die sich mit der Verwendung von 了 bei ChinesischlernernInnen mit der Muttersprache Deutsch beschäftigt. Dieser Beitrag soll diese Forschungslücke füllen, in dem exemplarisch zwei Chinesischlernende mit der Muttersprache Deutsch bezüglich ihrer Verwendung von 了 in ihrem Sprachgebrauch analysiert werden. Dieses soll anhand der Fehleranalyse (Vgl. Corder 1967; Corder 1981) geschehen, die sich auf das lernende Individuum fokussiert.

Um trotz der geringen Fallzahl ein möglichst breites Spektrum an ProbandInnen abzudecken, handelt es sich bei einem der Befragten um einen Chinesischanfänger (A2), während die zweite Befragte eine erfahrene Chinesischlernerin (C1/2) ist.

Die Ergebnisse dieses Beitrags lassen sich vermuten, dass keine Reihenfolge des Aneignens von 了1 vor 了2 existieren könnte und somit sich zu den Erkenntnissen der empirischen Studie von Sun (Sun 1993: 73) unterscheiden. Die Ergebnisse dieses Beitrags unterstützen zudem bisherige Studien (Vgl. Di 2013: 29-30; Vgl. Zhao & Shen 1984) und zeigen, dass die Übernahme der Muttersprache ebenso ein häufig auftretendes Phänomen im Chinesischerwerb bei Lernenden mit deutscher Muttersprache ist.

Literaturverzeichnis:

Corder, S.P. (1967): The Significance of Learner's Errors. In: International Review of Applied Linguistics in Language Teaching, Vol. 5, No. 1-4, S. 161-170.

Corder, S.P. (1981): Error Analysis and Interlanguage. Oxford: Oxford University Press.

Di, Cui 狄翠 (2013): “了”的用法及其对外汉语教学研究 Eine Studie über die Verwendung von “了” und den Unterricht von Chinesisch als Fremdsprache. Masterarbeit. Universität Yangzhou, 扬州大学).

Sun, Dekun 孙德坤 (1993): 外国学生现代汉语“了le”的习得过程初步分析 (Eine vorläufige Analyse des Erwerbs der modernen chinesischen “了le” durch ausländische Studenten). In: 语言教学与研究 (Sprachunterricht und Forschung), Iss. 2, S. 65-75.6

Zhao, Shikai 赵世开 & Shen, Jiaxuan 沈家煊 (1984): “汉语” “了”字跟英语相应的说法 (Chinesisch “了” und seine englische Entsprechung). In: 语言研究, Iss. 1.

13:30-15:00 **3C: Workshop: Digitalisierung und Qualitätssicherung im Hochschulkontext für Chinesisch – ein vernetzter Ansatz**, Claudia Duttlinger, Mourhaf Kazzaz, Fanyi Meng and Vera Schick

Lernziele, Methoden, Materialien für Chinesisch sind auch an Hochschulen (Philologien und Sprachenzentren) und in den Chinawissenschaften immer an (nationale bzw. internationale) Vorgaben und Entwicklungen anzupassen. Digitalisierung gewinnt dabei zunehmend an Bedeutung, u. a. da sie Test- und einzelne Lerneinheiten auch per Distanz ermöglicht, Zeitersparnis bei Erstellung und Auswertung bedeutet oder Funktionen enthält, die Aussagen über den Schwierigkeitsgrad von Text(element)en erlaubt. Ob bzw. wie sich dies auch für Chinesisch nutzen lässt, haben wir mit der Tübinger DLTPT-Plattform im Verbund mit weiteren Hochschulen getestet, zunächst für C-Tests; geplant sind nun auch digitale Übungen. Beides soll in diesem Workshop vorgestellt, erprobt und diskutiert werden.

Einstufungsverfahren sind zahlreich, nicht immer vergleichbar oder kosten-nutzen-optimiert. C-Tests – ein ökonomisches Einstufungsverfahren, das auch an Hochschulen weit verbreitet ist zur Ermittlung allgemeiner Sprachkompetenz - bestehen aus i. d. R. 5 Kurztexten mit je 25 Lücken zur Rekonstruktion durch Lernende. C-Tests werden eingesetzt zur Einstufung, für Zwischenstandserhebung (v. a. bei heterogenen Gruppen bieten sie individuelle Fördermöglichkeiten) oder für Selbstlern-Übungen.

Die o.a. Chinesisch-AG wollte – anfangs mit einiger Skepsis – herausfinden, ob sich auch für Chinesisch mit DLTPT Einstufungstests im C-Test-Format sowie Sprachlernübungen effizient, zeit- und ressourcensparend generieren lassen. DLTPT konvertiert jeden beliebigen Text in einen C-Test gemäß allgemeiner und sprachspezifischer Tilgungsregeln und ist in hohem Maße anpassbar: jede Lücke kann bearbeitet sowie das Testlet in Lernplattformen wie Moodle oder Ilias exportiert werden. Texte mit durch DLTPT generierte Lücken wurden bereits von ca. 140 Studierenden an 8 Universitäten in einem ersten Schritt validiert. Weitere Funktionen sind eine Komplexitätsanalyse, EBCL sowie umfängliche Statistik. (Sprach-)Spezifische Optionen stehen für Chinesisch zur Verfügung (z. B. Lückenzahl und –umfang, traditionelle vs. Kurzzeichen, mit/ohne Pinyin usw.). Über eine automatisierte Fehleranalyse erhalten Lehrende einen detaillierten Überblick zu einzelnen Lücken für einzelne Lernende oder Gruppen.

Auch Übungen für unterschiedliche Niveaus und sprachliche Fertigkeiten können mit DLTPT generiert werden; dies wird nun im nächsten Schritt um Chinesisch erweitert. Wortschatz, Grammatik, Hörverstehen oder Diakritika (Tonzeichen) werden in verschiedenen Formaten wie drop-down, single-out, cloze-type trainiert; auch KI-Elemente stehen geringumfänglich – z. B. für essay writing – zur Verfügung. Die Lernenden(gruppen) bearbeiten die von der Lehrkraft (individuell) zugewiesenen Aufgaben und erhalten nach oder während des Arbeitszyklus automatisch ein individuelles Feedback. Dieses ist derzeit im Richtig/Falsch-Format; ein scaffolding feedback, das Hinweise auf die Art des Fehlers gibt, ist in Erarbeitung ebenso wie der Einbau eines psychometrischen Verfahrens (Item Response Theory).

Es erwartet Sie ein Input mit live demo, DLTPT-Funktionen selbst ausprobieren, Bedarfe ermitteln sowie Q&A.

15:30-17:00 **Session 4A: Übersetzen im Unterricht 翻译作为课堂活动** (Chair: Cornelia Schindelin)

15:30 *Literarisches Übersetzen im universitären Chinesisch-Unterricht: Brückenbauen zwischen Sprache und Inhalt*, Lena Henningsen

In meinem Vortrag werde ich einen Werkstattbericht zum literarischen Übersetzen im Chinesisch-Unterricht an der Universität geben. In verschiedenen Projekten habe ich Texte mit Studierenden übersetzt mit dem Ziel, diese anschließend für die allgemeine Leserschaft zu publizieren. Diese Übersetzungen stellen Brückenschläge in gleich mehrere Felder dar: Von der Universität zu einer breiteren Leseöffentlichkeit (für die die Texte angemessen übertragen und u.U. kommentiert werden müssen), vom Sprachunterricht zum inhaltlichem Unterricht (wenn die Übersetzungen als Grundlage für inhaltliche Diskussionen dienen oder wenn bei der Kommentierung umfangreiche Quellenrecherche betrieben wird), sowie vom Übersetzen zum wissenschaftlichen Arbeiten (da die so erstellten Übersetzungen nicht-chinesisch-sprachigen Kollegen die Möglichkeit geben, mit dem Material zu arbeiten). Daneben bietet zielgruppenadäquates Übersetzen literarischer Texte die Möglichkeit, Studierenden Einblicke in unterschiedliche Felder zu geben: Übersetzungstheorie, Recherche von philologischen und historischen

Details, sowie der jeweilige historische Kontext des übersetzten Texts. Das Ziel einer Publikation der Texte bedeutet hierbei zwar für alle Beteiligten einen deutlichen Mehraufwand gegenüber anderen Übersetzungskursen, aber auch eine gute Motivation, eine korrekte und gut lesbare Übersetzung zu produzieren, die sowohl dem Ausgangstext als auch dem Zielpublikum angemessen ist. Ich werde diesen Brückenschlag – aber auch die Stolpersteine auf dem Weg zu dieser Brücke – mit einigen Comics (*lianhuanhua*) illustrieren, die ich mit Studierenden übersetzt und online publiziert habe. Das Comics-Übersetzungsprojekt stellt daneben auch einen Brückenschlag zwischen verschiedenen sinologischen Instituten dar, da die Publikation in Kooperation zwischen Freiburg und Heidelberg entstand und inzwischen auch mit Übersetzungen von Studierenden der FU Berlin bereichert wurde.

16:00 *Übersetzung als Kulturtransfer - Zur Wiedergabe der Buchtitel in deutschen Liaozhai zhi yi-Übersetzungen, unter besonderer Berücksichtigung der Thematik des Yi (Fremdartiges/strangeness), Wenjing Han 韩文静*

Die Sammlung *Liaozhai zhi yi* (kurz *Liaozhai*) wurde im Wesentlichen 1679 von Pu Songling fertiggestellt und posthum 1766, ca. 50 Jahre nach seinem Tod, erstmals in China publiziert. Sie enthält ca. 500 Erzählungen über verschiedene außergewöhnliche Ereignisse unter dem Leitmotiv Yi (Außergewöhnliches, Fremdartiges, Merkwürdiges, Seltsamkeit, Ausländisches). In China wurde das Erzählwerk nach seinem Erscheinen relativ breit rezipiert und diskutiert, und bis heute wird *Liaozhai* dort als „Höhepunkt der traditionellen Erzählung geschätzt“ (Motsch 2003:245), die in ganz China eine große Popularität genießt und in verschiedenen medialen Formen – auch in den digitalen Medien – in immer neuen Bearbeitungen präsent ist. Auch in Europa traf das Erzählwerk schon früh auf Interesse und faszinierte nicht nur westliche Sinologen bzw. Chinakenner (wie Herbert Giles und Richard Wilhelm), sondern auch westliche Schriftsteller (wie Franz Kafka) und Intellektuelle (wie Martin Buber).

Schon im Titel der Erzählsammlung wird deutlich, dass diese Sammlung Yi (Fremdartiges/strangeness) thematisiert. Yi als Kristallisationspunkt ist äußerst facettenreich: es kann das Übernatürliche, Phantastische, das Nicht-Menschliche, Profane, aber auch das Außergewöhnliche, Merkwürdige, Seltsame, Wundersame, Besondere, Fremde, Ausländische sowie sonderbare Begebenheiten beinhalten. Die Grenze zwischen Yi und Nicht-Yi, zwischen außergewöhnlich und gewöhnlich, Fantastik und Realismus, seltsam und alltäglich, fremd und vertraut ist durchaus schwankend, ambivalent und fließend im *Liaozhai*. Man weiß oft nicht, ob sich die fiktiven Figuren noch in realistischen Situationen oder schon in einer Phantasie-Welt befinden. Die stofflichen Hintergründe der Erzähltexte spiegeln teils die realen historischen gesellschaftlichen Verhältnisse im alten China wider. Und auch die von Pu Songling beschriebene Geisterwelt funktioniert in großen Teilen wie die damalige chinesische Menschenwelt, die vertraut wirkt und zugleich ebenfalls ein Bild über das alte China mit seinen vielfältigen kulturellen und gesellschaftlichen Facetten bietet.

Ausgehend von der Perspektive der Buchtitelübersetzungen sollen in diesem Vortrag die deutschen (und auch zwei wichtige englische) *Liaozhai*-Anthologien analysiert und bewertet werden. Insbesondere wenn sich die Übersetzungen an ein allgemein gebildetes Zielpublikum und nicht an ein Fachpublikum richten, ist es nicht unerheblich, ob und wie der chinesische Ausdruck Yi im Deutschen/Englischen wiedergegeben wird bzw. ob die Yi-Thematik im übersetzten Titel deutlich wird.

16:30 游移圖與文之間——德漢漫畫翻譯教學經驗分享, Yun-Jou Chen 陳蘊柔

漫畫是跨媒體的文本，以圖與文來敘事，圖文關係所產生的各種可能性考驗讀者跨媒體閱讀的能力。漫畫譯本更多了一個層次，為跨語際、跨文化及跨媒體的文本。漫畫翻譯教學如何兼顧語言學習、翻譯訓練、跨媒體文本閱讀及跨文化情境分析能力的培養，是筆者研究多年的課題。

漫畫翻譯教學課可略分為幾個部分：一、認識漫畫相關詞彙，漫畫種類及定義問題。二、探討漫畫的圖文關係對翻譯的影響，例如翻譯只會改變文字的部分，原文的圖像會保留下來。漫畫中文字多出現在四種固定區塊。為配合圖像，如對話框的大小，譯者需視情況增減文字，甚至改寫。三、練習不同的中文語言風格並掌握狀聲詞。四、分析文本的文化脈絡，為漫畫中的幽默與文字遊戲找出相應的翻譯策略。

筆者將透過實例分享自己教學法與心得。

15:30 汉语教材中的可视化设计及其教学意义——对德语区常用初级成人汉语教材的分析,
Lingqi Meng 孟令奇

教材中的可视化设计统指插图、表格、排版、颜色等方面在一部教材中的呈现。外语教学界很早即开始关注语言教材中应如何应用可视化手段及其对学习者的意义，但从教师课堂教学的角度来探讨和评判教材可视化设计的研究还并不多见。

在初级汉语教学中，利用图片等可视化教学手段开展课堂教学，一直以来被认为是一种行之有效的教学方式。教材中的插图也应为课堂教学服务。现行教材中采用了哪些可视化设计，这些设计在多大程度上可以被教师用于课堂教学，应用的方式可能是什么，应用的效果可以在哪些方面得以体现，是一系列值得关注的问题。

在德语区成人汉语教学（包括高校和社会汉语教学两个层面）的教学实践中，使用的教材既包括大陆出版的教材（如《新实用汉语课本》、《博雅汉语》等），也包括美国（如《中文听说读写》）及当地出版的汉语教材（如《聊聊》、《龙》等）。不同的教材对于可视化手段的运用有很大不同。本报告将对以上教材（初级部分）的可视化设计展开分析，揭示每部教材可视化手段的应用特点，并着重从教师的角度探讨哪些可视化设计有利于开展课堂教学，提高课堂教学的效率。期待通过分析，可以为今后德语区汉语教材编写中可视化手段的选择和使用提供一定的参考。

16:00 谈经济汉语教材的编写, Yue Gao 高岳

笔者致力于编写面向当下与未来的以汉语原文为基础的经济汉语教学材料，拟适用于欧洲语言标准（CEFR）B1 以上水平的汉语学习者。教材有别于以国际商贸洽谈为导向或以个人在公司的职业发展为线索的非自然语境下的对话体课文。本教材的真实语料主要更新自政府经济年报以及报刊、网络上的热门时事、经贸案例、法律法规等文本。通过多样的任务型言语交际活动，利用多媒体手段，兼顾口语与书面语语体，尝试从听、说、读、写、译多角度激励学习者使用汉语就中德宏观经济发展、微观贸易合作等相关话题展开讨论，培养学习者的跨文化言语交际能力和用汉语进行自主学习的能力，在语言教学中传播中国文化，引导学习者了解并理解当代中国的经济与社会发展状况。

16:30 *Extracurriculare und curriculare didaktische Überlegungen des ChaF-Unterrichts in der Video-Sharing-Ära*, Tao Zhang 张陶

Mit dem Aufkommen von Video-Sharing-Websites im globalen Kontext haben sich die Sehgewohnheiten der Menschen und die Erfahrung des Video-Sharings revolutionär verändert: 1. Die Diversifizierung und die Mobilität der Endgeräte für die Videowiedergabe haben die räumlichen Bedingungen für den Videokonsum stark reduziert und auch die Zeitspanne für den Videokonsum verlängert. 2. Da die Privilegien für das Hochladen von Videos alltäglicher geworden sind, haben Video-UPloader mit individuellen Sprachmerkmalen die Möglichkeit, zu sehr einflussreichen Sprachinputgebern zu werden. Dies hat auch tiefgreifende Auswirkungen auf den Erwerb reichhaltigerer Sprachausdrücke, der sich von der offiziellen Standardsprache unterscheiden. 3. Für das Lehren und Lernen von Sprachen haben der Aufstieg und die Popularität von Video-Websites Herausforderungen mit sich gebracht und ergänzende Möglichkeiten zum traditionellen Sprachunterricht im Klassenzimmer geboten. Viele angehende Sprachlehrer, die bereits Erfahrung mit dem Unterrichten haben oder sich dafür begeistern können, führen eine Vielzahl von Sprachunterrichtsaktivitäten auf Video-Websites durch. Vor diesem Hintergrund ist es sinnvoll zu erörtern, wie wir als ChaF-Lehrende die Kluft zwischen dem Sprachunterricht im Klassenzimmer und innerhalb des Lehrplans und den Sprachlernaktivitäten außerhalb des Klassenzimmers und außerhalb des Lehrplans überbrücken können. In diesem Vortrag werden die Herausforderungen und Chancen erörtert, denen sich der ChaF-Unterricht dieser neuen, von audiovisuellen Medien dominierten Ära im Kontext der Medienkommunikation gegenübersteht, mit dem Ziel, einige neue Strategien und Ideen für den Chinesischunterricht in der neuen Ära aus der Perspektive der didaktischen Theorien und der Unterrichtspraxis zu liefern.

FRIDAY, 12 April 2024**09:00-10:30 Session 6A: Korpusbasierte Forschung 语料库研究 (Chair: Dorothea Wippermann)****09:00 基于汉语教学的“一量名”构式超常规搭配研究 (Research on the Extraordinary Collocation of "一量名" Construction Based on Chinese Teaching), Qian Yu**

在汉语教学中，量名的超常组配是一大难题，为探究其中的组配规律，本文基于对 363 条语料的统计分析，得出以下结论：在“一量名”构式中，变项“量”囊括所有名量词类型，且必须兼备数量义和附加义，附加义越突出，形成超常规搭配的可能性就越大；而名词必须具备数量义，且其物性角色越多，发生超常搭配的可能性就越大。同时变项“名”的语义组合类型又可分为四种类型。这些组配特征的发现都将为汉语量名的超常组配教学提供助力。

09:30 Korpusbasierte Erwerbsforschung: Texte von Chinesischlernenden als Erkenntnisgrundlage, Cornelia Schindelin

Global betrachtet stellen Chinesischlernende mit Deutsch als Erstsprache nur einen geringen Anteil, weswegen kaum veröffentlichte Forschung zu Erwerbsphänomenen über sie existiert. Da Chinesisch jedoch hierzulande Schulfremdsprache ist, wäre es wünschenswert, Erwerbsphänomene zu untersuchen, die bei diesen Lernenden auftreten. Digitale schriftliche Lernerkorpora böten dazu eine gute Grundlage, da sie mit überschaubarem Aufwand eingerichtet, markiert und ausgewertet werden können. Insbesondere frei geschriebene Texte, die Lernende über längere Zeiträume beitragen, versprechen Erkenntnisgewinne, u. a. zum Lexikzuwachs und zum Erwerb grammatischer Mittel. In diesem Beitrag werden grundlegende Überlegungen zur Konstruktion eines digitalen schriftlichen ChaF-Lernerkorpus diskutiert und die Ergebnisse erster Auswertungen bereits gesammelter Texte präsentiert.

10:00 臉書新聞分享引言與標題之互動策略與教學應用初探, Qianzhi Yang 楊千緻

新聞編者在新聞粉絲專頁上發佈新聞時所呈現的「新聞分享引言」與「新聞標題」對於提高互動性扮演重要角色。本研究採用Hyland (2005) 後設論述架構中的七類標記作為分析互動策略的框架，分析中文新聞分享引言和標題的互動策略，並將結果應用於華語教學中。本研究語料取自台灣粉絲專頁上的新聞分享引言與新聞標題300筆。結果發現，新聞分享引言與標題皆使用大量且豐富的互動策略標記。其中，態度標記的詞彙豐富，在新聞引言和標題中使用頻率皆高。顯示作者傾向在新聞分享引言和標題中展現立場和態度以提升互動性。而新聞引言和標題在各標記的使用上的相異處，也顯示了兩者互動策略的各自特點。本文將研究結果應用於新聞分享引言與標題的閱讀教學設計上。

09:00-10:30 Session 6B (Chair: Rafael Knolle)**09:00 德国莱比锡孔院少儿班汉语教学现状与反思, Ying Xi**

作为德国莱比锡孔院少儿中文班的汉语教师，笔者在实际教学过程中遇到了诸多问题与挑战：首先，学生家庭背景不一，且年龄、年级、汉语水平等参差不齐；其次，很多学生汉语学习动机不强，课堂参与积极性不高，个别学生纪律性差，课堂管理难于进行；再次，有的学生在家缺乏家长指导与支持，作业完成效果不佳。此外，某些少儿中文教材缺乏趣味性，与学生日常生活脱节；一些新手汉语老师经验不足，相关教师培训、讲座资源不多。针对以上问题，笔者进行了深入的反思与调研，并提出了一些行之有效的对策。总之，少儿汉语教学有其特殊性，需要家庭、学校、社区精诚合力，形成紧密的互动与联结，为青少儿汉语学习量体裁衣。

09:30 歌曲和学习卡片在儿童汉语教学中的作用, Hefei Huang 黄鹤飞

众所周知，儿童的习得方式和成年人不同。他们好动，需要直接的感官来了解世界。长期以来，在学术界里也一直倡导从玩中学习，但是如何玩，怎么玩，又怎么在有限的时间内教授所学知识，都是需要探讨的。本人长期从事对外汉语教学，学生主要是德国人。针对德国人孩子学习汉语的特点，经过多年的教学把自己的经验，以《少儿汉语》的形式呈现出来。人们对歌曲常常理解为唱一些中国儿歌。这样做是否可以到达教学的作用？歌曲的编写要考虑到曲和词。曲调要好听，朗朗上口。歌词非常重要，唱的歌曲要和所学的内容相一致，使歌曲成为学习汉语的辅助和促进工具，让歌曲帮助孩子记忆所学知识。这是对我们学者的一个很大的挑战。卡片的作用也不可忽视。卡片上要写什么，怎么玩卡片，把卡片和学习怎么合理的结合起来？儿童汉语最后要达到的水平如何评估？他们学习汉语的宗旨是什么？这都是需要多方探讨。本次

报告主要针对以上问题，以《少儿汉语》为蓝本，讲述个人的教学经验和理念，希望在这里抛砖引玉，和各位同仁进行交流。

10:00 *Participating in Tailor-made Extracurricular Activities to Enhance the Motivation and Communication Skills of Non-Chinese-Studies-Students Learners*, Lili Jiang

This study attempted to investigate the possibilities to overcome the boundaries between extracurricular activities and curricular teaching for Chinese learners (Non-Chinese-Studies-Students) at a technical university in Germany and explore the students' perspectives of how extracurricular activities affect their learning motivation and communication skills in Chinese. The study addressed the following two questions: a) how can we tailor extracurricular activities that support students' learning in class while keep them motivated? b) What are students' perspectives regarding the effect of these extracurricular activities on their communication skills? The participants were 10 Chinese learners who participated in extracurricular activities and semi-structured interviews were conducted with them to explore their perspectives in depth. The findings showed extracurricular activities include course-integrated Tandem, intercultural Lunch Breaks, Language Café and intercultural workshops helped not only to reduce the barriers for students to access various extracurricular activities in learning Chinese, but also initiate different platforms for them to exchange with Chinese students on campus, and therefore encouraged them to improve their communication skills in Chinese. This study is significant in that it shed the light on the importance of involvement in tailor-made extracurricular activities and their role in improving Chinese learners' communication skills and intercultural competence. Thus, it is recommended to encourage Chinese learners to participate in various tailor-made extracurricular activities and consider including such activities in course requirements and teaching materials.

09:00-10:30 **6C: Workshop: Crafting Language Lessons in Sensory Magic: A Theatrical Approach to Teaching Chinese through Blue-White Porcelain Elements**, Xiaoxin Wang 王晓鑫

The rhythm and symbolism of the Chinese language are also embodied in Chinese material culture, especially in everyday items like blue-white porcelain/ceramics. The workshop proposes an innovative pedagogical approach that integrates the cultural symbolism of Chinese blue-white porcelain, '青花瓷 qinghuaci', into Chinese language classrooms. The method uses theatrical games and physical potentials to enhance students' interest to sense the language, aiming to provide language educators with effective strategies for utilizing Chinese visual, material and theatrical elements in teachings.

Extensive existing studies highlight the advantages of integrating theatrical tools, such as role playing, mimes and devised performance, in foreign language learning. In 2013/2014, I taught foreign language exchange students at the Shanghai Theatrical Academy. During this time, I began to incorporate traditional Chinese theatrical elements into my lessons. By utilizing distinctive elements like operatic props, character-specific costumes, and facial makeup, I was able to significantly enhance the immersive quality of the language learning environment. Drawing upon my prior teaching experiences, I plan to structure the workshop into three segments, incorporating two theme-related references: firstly, '谁打破了瓷罐?' (if you break the porcelain jar), one comic book published in 2023; and 2, and secondly, '鱼盘' (Fish Plate), a short animated film released in 1980s.

Ten participants will each bring a piece of porcelain to the workshop. They will pair up and engage in a variety of theatrical games, selecting their favorite to introduce their own carry-on porcelain within one selected game context. Drawing inspiration from the patterns on the old porcelain, one partner will improvise and perform a 60-second scene, while the other sketches a contemporary pattern influenced by the improv performance. Furthermore, participants can recite traditional five-character poems, setting them to a melody for a musical rendition. Abstract theatrical props such as horsewhips, oars, and long sleeves can also be incorporated into physical improvisations. As the result to present, each scene of the performance could be handpicked and frozen as a still frame, accompanied by explanatory text in a 'look and talk' (看图说话 kantushuohua) style. This approach creates the effect of a motion-filled comic book.

Reference

Spolin, V. (1999). *Improvisation for the theater: A handbook of teaching and directing techniques*. Northwestern University Press.

《唐诗三百首》(Three Hundred Poems in Tang Dynasty). Taiwan, Shang zhou chu ban, 2018.

《谁打破了瓷罐?》(if you break the porcelain jar). China, People's Education Press, 2015.

《鱼盘》(Fish Plate), dir.FANG Runnan 方润南, no dialogue, Shanghai Animation Studio, 1988.

11:00-12:30 **Session 7A: Bestandsaufnahmen 综合调查** (Chair: Marion Krames)

11:00 *Universitäre Chinesischkurse außerhalb der Chinawissenschaften - Erste Ergebnisse einer Erhebung*, Andreas Guder and Andrea Frenzel

Im Rahmen des BMBF-geförderten Regio China-Projekts „China-Kompetenz im Norden“ (ChiKoN) wurde erstmals das Lehrangebot Chinesisch an Hochschulen in Deutschland außerhalb chinawissenschaftlicher Studiengänge (wie z.B. in Chinazentren und Sprachenzentren) erhoben.

Die Online-Erhebung fragte nach grundlegenden Parametern wie Umfang des Angebots, angestrebten Lernzielen (ggf. Niveaustufen des GER), Lehrwerken, digitaler Unterstützung sowie nach Formen der Erfolgskontrolle. Weiterführende Fragen berührten die Entwicklung der Nachfrage, der Relevanz sozio- und interkultureller Inhalte zu China bzw. der chinesischsprachigen Welt im Sprachunterricht sowie besondere Herausforderungen und Probleme dieses oft nur durch Lehraufträge finanzierten Angebots.

Die im Vortrag dargestellten Ergebnisse sollen als Ausgangspunkt für Überlegungen dienen, wie die Chinesisch-Ausbildung für Studierende aller Fächer stärker fachspezifischen Bedarfen der einzelnen Zielgruppen gerecht werden kann und als Grundlage für die Ausarbeitung neuartiger Chinesisch- und China-Kompetenz-Module für Hochschulmitarbeiter*innen und Nachwuchswissenschaftler*innen im Rahmen von Forschungs Kooperationen dienen, indem sie zielgerichtet die Sicherung tatsächlich vermittelbarer sprachlicher und inhaltlicher Kompetenzen unterstützen.

11:30 *Sprachmittlung im Chinesischunterricht – eine Bestandsaufnahme*, Arvid Storch

Seit dem Erscheinen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens im Jahr 2001 hat sich die Sprachmittlung zu einem festen Bestandteil des schulischen Fremdsprachenunterrichts in Deutschland entwickelt. Wie in keinem anderen Land hat sich die Didaktik hierzulande mit dieser „fünften Fertigkeit“ beschäftigt und didaktische Konzepte für den Unterricht entwickelt. 2020 erschien der Begleitband zum Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen mit Erläuterungen und Deskriptoren für die Fertigkeit „Mediation“, die über das in Deutschland entwickelte Konzept der Sprachmittlung weit hinausgehen.

Mein Vortrag gibt zunächst einen Überblick über die didaktischen Grundlagen der Sprachmittlung. Im Weiteren gehe ich der Frage nach, inwieweit die Sprachmittlung auch im außerschulischen Chinesischunterricht Berücksichtigung findet. Abschließend werde ich die Relevanz und das Potenzial der Sprachmittlung im Chinesischunterricht kritisch hinterfragen.

12:00 *Arbeitsgemeinschaften, Schulaustausch und Chinesischunterricht - Herausforderungen und Unterstützungspotentiale*, Hue San Do and Andrea Frenzel

Anknüpfend an frühere Erhebungen des Fachverbands Chinesisch (FaCh) zum Chinesischunterricht an Schulen und an die erste umfassende Bestandsaufnahme von China-Kompetenz im Bildungsbereich in Deutschland („China kennen, China können“, Merics, Mai 2018) haben das Bildungsnetzwerk China und der FaCh 2023 eine Erhebung zu chinabezogenen Angeboten an Schulen in Deutschland durchgeführt. In einem *mixed methods*-Ansatz wurde sowohl der Stand des Chinesischunterrichts quantitativ erhoben als auch die begleitenden Angebote von Schulaustausch und freiwilligen Arbeitsgemeinschaften qualitativ untersucht.

In Fokusgruppen zum Schulaustausch zwischen Schulen in Deutschland und in chinesischsprachigen Regionen wurden Perspektiven und Neuansätze infolge der Herausforderungen der Pandemie und des sich wandelnden deutsch-chinesischen Verhältnisses betrachtet.

Da freiwillige Unterrichtsangebote zu China und Chinesisch bislang wenig erforscht sind, wurde zunächst eine Typisierung von Arbeitsgemeinschaften aufgrund der verschiedenen, ebenfalls in Fokusgruppen vorgestellten und diskutierten Modelle vorgenommen. Neben Fragen der Konzeption wurden auch Aspekte wie Beständigkeit, Motivation von Schüler:innen und Lehrkräften sowie Finanzierung fokussiert. Im Vortrag sollen die Ergebnisse mit besonderem Blick auf Herausforderungen und Unterstützungspotentiale vorgestellt werden. Auf dieser Basis werden Zielvorstellungen für den weiteren konsequenten Ausbau von China-Kompetenz im Schulbereich formuliert.

11:00-12:30

Session 7B (Chair: Xia Liang)**11:00** *AI self-training Psychomotor learning modules for Chinese 3rd Tone Sandhi*, Chin-Chin Tseng 曾金金

The goal of this presentation is to introduce a new way of improving accuracy and fluency of Chinese spoken language. Language learning usually include four aspects: listening, speaking, reading and writing, among which speaking ability is an important factor that directly affects whether people can communicate effectively. Traditional way of teaching speaking requires teachers to lead students to practice pronunciation and dialogues, which consumes a lot of time and energy from teachers and students, and that may not achieve what the teacher and the student expect. With the advancement of computer science and artificial intelligence, AI voice scoring method has been designed and evolved to provide timely feedback and personalized learning experience comparable to human experts. Students can plan their own study, and teachers can adjust course grading technology according to individual student's progress and needs. The technology can help students practice pronunciation and improve their speaking skills. Enhancing oral expression skills has broad application prospects in the field of language learning. In this presentation, I will design self-training Psychomotor learning modules for Chinese 3rd Tone Sandhi materials. From my own observation of advanced second language learners of Mandarin Chinese, including nonnative Chinese teachers, they still experience difficulties in pronouncing a sequence of adjacent 3rd tones in continuous speech. Furthermore, the 3rd tone sandhi rule is never as simple as a 3rd tone changes to a second tone when it is followed by another 3rd tone. In order to grasp the 3rd tone sandhi rule in continuous speech, one needs to know to the internal syntactic structures and the prosodic grouping in continuous speech.

11:30 *什么是二语汉语能力? A Proposed CFL Model of Construct Definition for Assessing L2 Chinese: Impacts of language frameworks and standardized benchmarks*, Lu Yang 路扬

The presentation is concerned with the construct validity of assessment of L2 Chinese competence and how language frameworks and benchmarks have influenced a proposed model of construct definition for assessing CFL learners' language competence. Moreover, have L2 acquisition studies also influenced the proposed the CFL model? The Chinese language has some specific features, for example, the tonal Romanised phonetic system which is also applied for converted writing, and the logographic script which demands different cognitive skills to process in reading and writing. As a result, there have been disagreement on the construct definition for assessing the learners' language competence for different purposes, which has led to issues on the construct validity of L2 Chinese tests. Teachers' and learners' misunderstanding about L2 Chinese competence have been affected, too. This paper introduces the CFL Model of Construct Definition for Assessing Learners' Competence (Lu, 2022) and intends to discuss those issues, misunderstandings and confusions so that an agreement among the CFL professionals can be reached to assure the validity of our assessment.

The CFL Model defines the constructs for assessing L2 Chinese as consisting of core, strategic and peripheral components operated through two factors: task domains and types. Such a definition is in line with the main principles of the CEFR definition of construct for assessing L2 competence and the EBCL project's contributions to standardising teaching and learning in the CFL context. In addition, it consulted the language-specific benchmarks for L2 Chinese learning and assessment and L2 acquisition studies of Chinese and explorations by a substantial amount of experimental research on nature of language proficiency (e.g. Bachman and Palmer, 1982; Hulstijn, 2011a, 2011b, 2011c; Hulstijn et al., 2009; De Jong et al., 2012). They have shown that language competence is constructed mainly by knowledge of phonology, vocabulary, orthography and grammar, and metalinguistic knowledge is a secondary component which manages and coordinates language use. To resolve the dilemmas and confusion about the functions of Pinyin and the components of orthographic competence, the model follows the CEFR's notion of phonological and orthographic control and describes them as the fundamental language knowledge obtained by CFL learners. The model has also been influenced by the EBCL's notion for sinographemic control and reflected the constructs for assessing learners' competence in the written language. The paper will present the details of the model and seek consultation and debates about a very important practice for L2 education, assessment and testing.

11:00-12:30

7C: Workshop: Sprachanimation erleben - Fremdsprachen lernen, interkulturell gestalten, Uei Chiang-Schreiber 蔣葳

Möchten Sie eine lebendige und interaktive Methode kennen lernen, um die Begegnung zwischen zwei oder mehreren Kulturen (in unserem Fall z.B. Schüleraustausch zwischen Deutschland und China/Taiwan) positiv zu gestalten? Dann sind Sie herzlich zu meinem Workshop "Sprachanimation erleben" eingeladen! Über den Workshop:

Der Workshop "Sprachanimation erleben" bietet Ihnen die Möglichkeit, die Methode der Sprachanimation in der Praxis kennen zu lernen. Entdecken Sie, wie Sie mit spielerischen Übungen die Angst vor der Fremdsprache abbauen und das Selbstvertrauen Ihrer Schülerinnen in der Alltagskommunikation stärken können. Lernen Sie, kulturelle Gemeinsamkeiten zu vermitteln und Unterschiede bewusst zu machen. Der Workshop basiert auf ständiger Interaktion und intensivem Dialog, um Ihnen einen lebendigen Zugang zum Spracherwerb zu ermöglichen und vor allem, um die Gruppen zusammenzubringen und gemeinsam Spaß zu haben!

14:00-15:30

Session 8A: Perspektivenwechsel 视角的转变 (Chair: Lingqi Meng)

14:00 “冷眼旁观看中国”——从课堂实践探索入手谈美国高校高级中文课的挣扎, Jiao Li

当下中美关系逼近冷战以来的紧张巅峰，美国大学生对中国的感情距离也因两国关系剑拔弩张而逐渐拉远，这对一线教师们来说是莫大的挑战。随着学生对中文在情感上的亲密减弱，我利用高年级中文课更换教材为机，大胆换用普林斯顿大学出版社的《我看中国 Eyes on China》中某些章节作为两个学期高年级中文课的材料。我会分享自己在两方面的探索：一、如何用“冷眼旁观看中国”的态度来引发学生对中国相关话题的兴趣。二、如何在课堂上使用“主动学习 (Active Learning)”的策略来设计活动，消除新闻报道中的负面渲染带来的干扰，使学生真正了解中国的社会人文环境，理解当下中国的困境与选择。

14:30 認同如何變成痛：探討臺灣華語教學的認同問題如何成為問題, Ching-Wei Pai 白晴瑋

臺灣的華語教學研究，除卻「語言」及「教學」領域外，亦有部分研究指出華語教學背後牽涉的國際、政治、意識形態等議題，指出此學科為權力網絡交織碰撞的場域，華語教學無法被單純的語言或純粹的教學涵括，而始終都是國際政治操作及國家/民族認同重要的標的及籌碼。語言教學的課室身在這個錯綜的權力網絡中，常常需要比較各種不同文化間的差異性。臺灣籍的華語教師們，便因此時常面對與臺灣認同相關的各種質疑。

本研究意圖由臺灣籍華語教師在課室中面對的認同之痛出發，分析造成人們痛苦的現實情境、物質條件及思想框架。試圖探討華語教師們因為得不到承認而深感痛苦時，是什麼樣的歷史脈絡，形塑了人們對於承認的執著，且更進一步在人們求承認而不得時，竟會產生嚴重的創傷感受。

14:00-15:30

Session 8B: Simulationen im Unterricht 中文课堂之演出 (Chair: Christina Bazant-Kimmel)

14:00 試析適用於語言課堂的表演藝術教學策略, Wei Chieh Wang 王韋傑

隨著數位化的急速發展及人工智慧的普及化，課室內的語言教學有何不可取代之處值得一線教師思考。借鏡劇場表演在歷經影視串流等各種新興媒體挑戰後，仍能在現代社會保有一席之地，或是語言教師設計課堂時的一條路徑。如何通過觀察現場表演藝術與實體語言課的異同，分析語言課可借用的表演藝術元素，設計融入表演藝術教學策略的中文課是本文的目標。以劇場對白及課文對話為例，教師從劇本分析的角度切入語言課的對話，可重新發掘課文對話除了用來組織生詞及語法以外，語言最重要的溝通價值。教師採用表演藝術策略進行教學可將對話重現成具體且實用的場景，提高學習者參與感，同時能以反覆排演取代傳統重複操練，收到學生無形中牢記生詞、句型之效。

14:30 *Alles eine Frage der Motivation? Dramapädagogik im Chinesischunterricht*, Sascha Sacknieß

Dramapädagogik ermöglicht es, den Chinesischunterricht greifbarer und kontextualisierter zu machen. Sie hilft dabei, dass der Lernort nicht länger als Ort der Lehrkraft-SuS-Interaktion gesehen wird, sondern hingegen ein viel offener Raum wird, welcher sich nach den Bedürfnissen der SuS anpassen lässt. Dieser Raum ermöglicht den SuS, Chinesisch nicht mehr lediglich als distante Fremdsprache wahrzunehmen, sondern stärker als Alltagsgegenstand, welchen sie kreativ und fokussiert einsetzen können. Diese Veränderung der Wahrnehmung, die durch Dramapädagogik erreicht werden kann, lässt sich direkt mit

der motivationalen Lerntheorie im Allgemeinen und der Selbstbestimmungstheorie nach Deci und Ryan im Speziellen verknüpfen. Der Theorie zur Folge lässt sich die Motivation der SuS durch das Erfüllen der drei psychologischen Grundbedürfnisse beeinflussen: Autonomie (*autonomy*), Kompetenz (*competence*) und soziale Eingebundenheit (*relatedness*).

Ich werde in meinem Vortrag ausführen, inwiefern dramapädagogische Einheiten die Motivation der SuS im Sinne der Selbstbestimmungstheorie verändern, mit Blick auf die drei erwähnten psychologischen Grundbedürfnisse. Hierzu werde ich speziell konzipierte, dramapädagogische Unterrichtseinheiten und eine anschließende Befragung der SuS aus. Die dabei verwendeten Methoden und ihre Herangehensweise, sowie die Konzeption werde ich genauer vorstellen. Die durch diese Art des Brückenbaus erzeugte Nähe kann die SuS als zukünftige Akteure in einer Welt voller Widersprüche zu tiefgründigerer trans- und interkultureller Kompetenz befähigen.

15:00 *“Geschützt im Mantel eines Anderen“ – Die simulation globale als Methode zur Förderung mündlicher Kompetenz im Chinesischunterricht für fortgeschrittene Lernende*, Wenhao You 游文浩

Als Fremdsprachenlehrende ist es unser Ziel, unsere Lernenden auf die Realisierung sprachlicher Aufgaben in der Realität vorzubereiten. Die Bewältigung solcher Aufgaben benötigt nicht nur sprachliche Fertigkeiten, sondern auch interkulturelle Kompetenz, Improvisation und Kreativität. Die aus Frankreich stammende simulation globale ist ein Mittel, das den Lernenden die Vorbereitung auf diese sprachlichen Aufgaben im realen Leben ermöglichen kann.

Die simulation globale ist eine handlungsorientierte Fremdsprachenlehr- und -lernmethode, bei der die Lernenden über einen längeren Zeitraum hinweg eine fiktive Identität annehmen und eine gemeinsame fiktive Welt erschaffen. Im Zentrum meines Vortrags steht meine Studie, die die Erprobung von simulation globale im deutschen Chinesischunterricht untersucht. Im Jahr 2022 und 2023 wurde das von mir entwickelte Unterrichtsmodell Wohnblock in Beijing im Rahmen der simulation globale zweimal im Chinesischunterricht für fortgeschrittene Lernende erprobt, wodurch reichhaltige empirische Daten generiert wurden. In meinem Vortrag wird sowohl über meine Erfahrung mit simulation globale berichtet, als auch über die Möglichkeiten und Grenzen der Methode für den Einsatz im ChaF-Unterricht diskutiert.

14:00-15:30 **8C: Workshop:** 作坊: 音乐及华语歌曲在德语区汉语教学中的应用 (潜力), Tao Zhang 张陶

关于音乐元素及歌曲在语言教学中应用的相关理论和实践报告, 在各个语种的语言教学中, 历来已有不少研究和讨论。无论是基于神经学对于语言习得的相关研究 (比如语言学习和身体律动的关联、语言学习和情感因素的关联、语言学习和固定语用模式的关联), 还是基于以情感交际为导向的语言教学的目标考量, 都不难看出, 音乐及歌曲对于语言教学有着很大的应用潜力。对于德语区的汉语教学而言, 由于汉语地区有着较远的地理距离和较大的文化差异, 音乐及歌曲这种能够让学习者从身体语言、语音语调以及情感交际场景等多方面建立与目标语文化综合直接体验的方法, 尤其值得关注。

然而在教学实践中, 由于大部分的汉语教师没有机会接受音乐相关的专业训练, 在使用音乐元素用于汉语教学的过程中, 常常感到不是那么有自信, 往往有心有余而力不足的感受, 这使得老师们比较难以把这种方法真正用到教学实践中。针对这样的情况, 本工作坊将结合德语区汉语教学实践需求, 和老师们一起来梳理相关的理论知识, 通过音乐元素以及大华语地区华语歌曲的引入和尝试, 将和老师们一起探讨这些方法对于教学实践的启示、应用潜力、在使用时可能会遇到的困难和局限以及相应的应对方法。通过在工作坊中挑选和设计的一些具体的练习形式, 参加工作坊的老师们将获得特别适合应用于德语区汉语教学的一些具体的练习形式和教学材料, 并为进一步开放个性化的相关教学材料打开思路。

15:30-16:00 **Tea and Coffee**

16:00-17:30 **9A: Öffentliche Podiumsdiskussion**

“Stolper- und Trittsteine beim Aufbau von Chinesisch und China-Wissen in der Schule”

Mit: Armin Reinartz (Leiter der Abteilung „Europäische und internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung“ BMBF), Andreas Markurth (Europäisches und Internationales, Kultusministerium Niedersachsen), Odila Triebel (Dialog und Forschung, Kultur und Außenpolitik, Institut für Auslandsbeziehungen/ifa Stuttgart), Hue San Do (Bildungsnetzwerk China, BnC), Zhou Yi (Chinesisch- und China Lehramt, Universität Tübingen, Wieland-Gymnasium Biberach), Iwo Amelung (Sinologie,

Universität Frankfurt), Andreas Guder (Fachverband Chinesisch, Sinologie, Freie Universität Berlin, Lehrstuhl für Didaktik des Chinesischen); Moderation: Marina Rudyak (Sinologie & Politikwissenschaft, Universität Heidelberg, Decoding China), Barbara Mittler (Sinologie & Transkulturelle Studien, Universität Heidelberg, China-Schul-Akademie, Worldmaking—A Dialogue with China)

China kennt Europa sehr viel besser als umgekehrt. Wie aber Wege finden, möglichst schnell möglichst vielen Menschen die Chance zu geben, kompetent *China-Decoding* zu betreiben? **Dazu müssen wir ganz unten anfangen, an den Schulen, dem Ort, an dem ein effizienter und langfristig nachhaltiger Wissenstransfer aus der Wissenschaft in die Gesellschaft möglich ist.**

Allerdings: Nur 0.1 % der Schüler*innen lernen Chinesisch, viel weniger als anderswo in Europa, aber langsam nehmen immer mehr Bundesländer China in den Blick, im Fachunterricht – Geschichte, Religion, Gemeinschaftskunde, Geographie – der alle Schüler*innen erreicht. Wir können **in Kürze eine neue Generation von Schüler*innen ausbilden, deren China-Kompetenz weit besser ist als heute.** Dazu gilt es

1. ausgehend von sinologisch-erschlossenen Quellen in Originalsprache, **gut aufbereitetes Wissen zu China zu Verfügung stellen** (Stolperstein Lernmaterialien);
2. die Motivation, Chinesisch zu lernen erhöhen (Stolperstein Interesse), durch bessere, multiperspektivische Lernmaterialien und kompetent ausgebildete Lehrer auch für den Fachunterricht (Stolperstein Lehrerausbildung).
3. strukturell-bürokratische (Stolperstein Klassenteiler) oder dem föderalen Schulsystem geschuldete Hürden zu überwinden (Stolperstein Länderhoheit)
4. **mehr Schulen davon zu überzeugen, Chinesisch unterrichtet von gut geschulten Lehrkräften anzubieten (Stolperstein Zulassungssysteme)**

In unserer Diskussionsrunde wollen wir weniger die sich bei diesem Versuch ergebenden Hürden und Schwierigkeiten (Stolpersteine) thematisieren, als vor allem **Lösungsmöglichkeiten (Trittssteine!) anbieten und erörtern.** Wir sprechen mit Menschen, die an politischen Schaltstellen in den Bundesländern und im Bund, an Schulen und Universitäten sitzen und die für die in der Bundesstrategie vorgegebene China-Kompetenz etwas bewegen wollen, weil es in ihren Bundesländern noch viel zu wenige oder auch schon recht viele Best Practice-Beispiele dafür gibt, wie man hier etwas bewegen kann, wenn man es nur will.....

SATURDAY, 13 April 2024

09:00-10:00 **10A: Keynote**

数字化在汉语教学中的应用与案例分享, Yu Jianbo 余建波 / **Application and Case Sharing of Digitization in Chinese Language Teaching** (Chair: Petra Thiel)

高校教学数字化转型自 2020 年开始进入了新的阶段，汉语教学也在经历巨大的变革，主要涉及课程内容、教学资源、教学方法和教学评价四个方面。以下以上海交通大学为例介绍学校在语言教学数字化转型中的应用实践。

汉语教学数字化转型涵盖了课程内容与教学资源的数字化设计、制作与发布；教学实施中的数字化包括数字化教学工具设计、课堂的课前预习与线上监督、线下互动与课后练习；教学评价中的数字化包括语音测评、客观题测评和主观题批改等四个方面。

老师在数字化转型中面临诸多挑战，包括技术门槛、改革主动性、知识产权和数据安全等问题。为帮助老师解决这些问题，我们可以采取以下措施：

1. 提供技术培训和支 持，帮助老师掌握数字化教学工具的使用技巧，降低技术门槛；
2. 鼓励并激励教师参与数字化转型，设立奖励机制以增强改革主动性；
3. 建立知识产权保护机制，确保教师在数字化教学过程中的创新成果得到合理保护；
4. 加强数据安全管 理，建立健全的数据保护制度和安全防护体系，保障教师和信息的安全。

随着新技术的不断涌现，面对人工智能技术的发展，数字化将逐步演变为“数智化”。在这一新阶段，我们需要思考如何让“数智化”赋能课堂。以下是我们的思考：

1. 整合人工智能技术，提升教学智能化水平，例如利用智能辅助批改系统提高教学效率和质量；

2. 培养学生的信息素养和数据分析能力，引导他们主动参与数字化学习过程，实现个性化、定制化教学；
3. 推动教育大数据的应用，通过数据分析和挖掘，为教学决策提供科学依据，优化教学过程和结果；
4. 加强师生互动与合作，利用数字化平台促进教师之间的经验分享和合作研究，构建共享式教学资源库。

通过以上思考和实践，我们可以更好地实现“数智化”赋能课堂，促进教育数字化转型向更高水平迈进。

The digital transformation of higher education teaching entered a new phase in 2020, with significant changes occurring in Chinese language instruction. This transformation primarily involves four aspects: curriculum content, teaching resources, teaching methods, and teaching evaluation. This report will illustrate the application practices of digital teaching transformation in language education, using Shanghai Jiao Tong University as an example.

The digital transformation of Chinese language teaching includes digitization of curriculum content and teaching resources through design, production, and dissemination. In teaching implementation, digitization involves the design of digital teaching tools, pre-class previews, online supervision, offline interaction, and post-class exercises. In teaching evaluation, digitization encompasses aspects such as speech assessment, objective question assessment, and subjective question grading.

Teachers face various challenges in digital transformation, including technological barriers, initiative in reform, intellectual property rights, and data security. To help teachers address these issues, we can take the following measures:

1. Provide technical training and support to help teachers master the use of digital teaching tools and reduce technological barriers.
2. Encourage and incentivize teachers to participate in digital transformation by establishing reward mechanisms to enhance initiative in reform.
3. Establish intellectual property protection mechanisms to ensure that teachers' innovative achievements in digital teaching are properly protected.
4. Strengthen data security management by establishing sound data protection systems and security protocols to safeguard the information of teachers and students.

With the continuous emergence of new technologies, facing the development of artificial intelligence, digitalization will gradually evolve into "data intelligence." In this new stage, our considerations for empowering classrooms with "data intelligence" include:

1. Integrating artificial intelligence technology to enhance the intelligence level of teaching, such as using intelligent grading systems to improve teaching efficiency and quality.
2. Cultivating students' information literacy and data analysis capabilities, guiding them to actively participate in the digital learning process to achieve personalized and customized teaching.
3. Promoting the application of educational big data, providing scientific basis for teaching decisions through data analysis and mining to optimize teaching processes and outcomes.
4. Strengthening teacher-student interaction and collaboration by using digital platforms to facilitate experience sharing and collaborative research among teachers, thus building a shared teaching resource repository.

Through these considerations and practices, we can better realize the empowerment of classrooms with "data intelligence" and promote education digital transformation to a higher level.

09:30-11:00 **11C: Workshop:** 工作坊: 文学性对话: 基于图片或音视频材料的汉语口语及写作教学,
Xikai Chen 陈希凯

“文学性对话是一种关于文学阅读体验及其阐释的可能性的开放交流对话形式” (Spinner2010:42)，也就是说，文学作品的意义将不再受制于作者写作时赋予的意义，更不依赖于老师在课堂教学中规定的标准答案，而是由学生亦即读者基于自己的阅读体验进行开放性的解读并在彼此之间进行交流。这种对话形式常用于德语作为母语课程中的文学作品教学，并且常常跨越口语与书面语的边界，使学习者在两种语体之间切换并将两者融入与彼此的沟通交流之中 (Bräuer& Birkhofer 2023)。然而，文学性对话的这种课堂组织形式不仅仅能够用于文学作品的教学，亦可用于组织学生针对图片、音乐等艺术作品展开对话 (Wangerin2022)。在对外汉语尤其是中高级班级的教学中，文学性对话也有很大的应用潜力：它不仅能够打开对话空间，让学生基于文学或艺术类作品充分交流自己的理解，并在这个过程中锻炼口语及写作能力，同时还能创造跨文化学习的机会，让学生之间、学生与老师之间互相了解不同的成长文化背景塑造

下的对同一作品的不同解读。本场工作坊面向教授中学或大学汉语中高级课程或者教授华裔母语者课程的老师，共同学习和探讨如何在汉语课堂中基于图片或者音视频材料展开一场用于口语训练及跨文化理解的文学性对话，用以此培养学生的口头及书面表达的能力。

参考资料：

Bräuer, Christoph; Birkhofer, Thomas (2023): Literarisches Sprechen im Literarischen Gespräch. Interaktionen an den Grenzen zwischen mündlichem und schriftlichem Register. In: Lingnau, Beate; Preußner, Ulrike (Hrsg.): *Anschluss- und Begleitkommunikationen zu literarischen Texten. SLLD(B) – Sprachlich-Literarisches Lernen und Deutschdidaktik* (Bände). Bd. 10. [peer-reviewed und open access] URL: <https://omp.ub.rub.de/index.php/SLLD/catalog/view/248/225/1277>.
 Spinner, K. H. (2010). D2 Methoden des Literaturunterrichts: 7 Literarisches Gespräch. In W. Ulrich (Ed.), *Deutschunterricht in Theorie und Praxis: Handbuch zur Didaktik der deutschen Sprache und Literatur in elf Bänden*. (pp. 202–204). Schneider Verlag Hohengehren.
 Wangerin, Wolfgang (2022). *Literatur. Musik. Literarisches Lernen*. WBV Media Verlag.

10:00-11:00

12A: Keynote

从美国中文教学发展特点看中国文化-国情教学模式的思路、途径和方法 ——以美国大学中文课教学为例, Xia Liang 梁霞 (Chair: Meiling Jin)

报告将首先概括介绍美国中文教学发展的基本特点；然后阐述对中国文化和国情教学的几点基本认识；继而提出该领域教学中存在的几个误区；随后探讨改进中国文化和国情教学模式的基本思路、途径和方法，即以产出为导向，强调重视学生语言和知识双产出的教学模式。最后通过若干典型案例分享，分别展示学生在预习、课后作业、期末研究报告中如何通过自主学习，获取中国文化与国情方面的相关知识，并在课堂上进行语言产出的。

10:00-11:00

12B: Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppen im Fachverband, Marion Krames

11:30-13:00

Session 13A: China im Fachunterricht 中国作为中学的话题 (Chair: Lena Henningsen)

11:30

Literatur als (Ver)-Mittlerin von China-Kompetenz im Rahmen des Fremdsprachenunterrichts und darüber hinaus, Kathleen Witte

In der Auseinandersetzung mit Literatur entwickeln Schülerinnen und Schüler ihre Fähigkeit zur Perspektivübernahme und damit ihre Fähigkeit zur Empathie mit Menschen in anderen Lebenskreisen. Durch die Beschäftigung mit Literatur fremder Länder, Kulturen, Sprachen und Zeiten wird das Verständnis für andere Lebensentwürfe und Entwicklungen gefördert und zur Erziehung zu Weltoffenheit und zu einem konstruktiven Umgang mit Diversität beigetragen. Durch die dabei erfolgende differenzierte und kritische Reflexion eigener und fremder Bedürfnisse und Ansprüche wird der Erwerb inter- und transkultureller kommunikativer Kompetenzen gefördert. Aber ist es möglich, in einer distanten Fremdsprache wie Chinesisch im schulischen Fremdsprachenunterricht komplexe Romane zu lesen? Können sie über den Spracherwerb hinaus Neues vermitteln oder ist die Lektüre und das Verstehen der in mehrfacher Hinsicht fremden Texte (AFB 1) so komplex, dass Interpretation und Analyse (AFB 2) und kreative Weiterarbeit (AFB 3) im Chinesischunterricht an Schulen nicht bewältigt werden können? Wie sieht es mit der Lektüre von Texten aus China (in Übersetzung) für die Entwicklung von China-Kompetenz in anderen Schulfächern, wie bspw. Geschichte, aus? Kann Literatur ein Ansatz sein, Entwicklungen in China für den Fachunterricht an Schulen nachvollziehbar aufzubereiten? Ausgehend von eigenen Lehrerfahrungen diskutiert die Referentin Potentiale und Grenzen des Mediums Literatur als Wegbereiter für die Entwicklung von China-Kompetenz.

12:00

China im Fachunterricht: Lehrpläne, Schulbücher, Materialien, Jonas Schmid, Odila Schröder and Stefanie Elbern

In mehr und mehr Bundesländern wird die Beschäftigung mit China im Fachunterricht (Geschichte, Erdkunde, Politik, Religion etc.) in Lehrplänen obligatorisch oder fakultativ festgeschrieben. Dies führt auch dazu, dass in Schulbüchern viele Materialien zur chinesischen Geschichte, Geografie Chinas, Gesellschaft und Religion China sowie Innen- und Außenpolitik zu finden sind. Die Mitarbeiter*innen der China-Schul-Akademie stellen in diesem Beitrag ausgewählte Ergebnisse ihrer Auswertung zu China-Inhalten in deutschen Lehrplänen und Schulbüchern vor. Dabei liegt ein Fokus auf Themen und

Materialien, die auch für die Vermittlung von interkultureller Kompetenz beziehungsweise soziokulturellem Orientierungswissen im Chinesischunterricht oder in Arbeitsgemeinschaften neue Impulse geben können.

12:30 *Kompetenzvermittlung in der China AG – Zwischen Anspruch und Umsetzbarkeit,*
Dorothea Slevogt

2006 wurde am Institut für Sinologie der Universität Heidelberg die Initiative „China an die Schulen!“ mit dem Ziel ins Leben gerufen, China-Kompetenz an Schulen in Deutschland aufzubauen und eine multiperspektivische Sicht auf China zu etablieren. Nun blickt die Initiative auf 18 Jahre Erfahrung mit der Koordination und Durchführung von China AGs und Projekttagen zurück. Allein in den letzten fünf Jahren hat die Initiative über 200 interessierten Schülerinnen und Schülern in China AGs und über 1200 in China Projekttagen eine Tür in die chinesische Welt geöffnet. Zeit für eine Zwischenbilanz. Der Vortrag fasst Wünsche und Erwartungen der Lehrenden und Lernenden zusammen und stellt sie den Bedingungen und den Möglichkeiten ihrer Umsetzbarkeit gegenüber. China-AG-Lehrende der Initiative haben den Anspruch, einen aktiven Beitrag zu leisten, Wissen über China und die chinesische Sprache an allgemeinbildende Schulen zu bringen. Aber welche Bedingungen finden sie vor Ort vor? Welche Möglichkeiten bieten sich ihnen, und welchen Grenzen und Hindernissen sehen sie sich gegenüber? Wo weicht die Wirklichkeit von Wünschen und Erwartungen ab und wie lässt sich diese Lücke in Zukunft schließen, um der Initiative „China an die Schulen!“ noch mehr Schlagkraft im Hinblick auf eine erfolgreiche China Kompetenz-Vermittlung zu geben?

11:30-13:00 **13C: Workshop: Chinesisch für Kinder: Wie können wir Sprache und Kultur im Unterricht erlebbar machen?**, Rafael Knolle

Die Verzahnung von soziokulturellem und sprachlichem Wissen in der China-Kompetenzvermittlung für Kinder bis 12 Jahren ist eine Herausforderung für Lehrkräfte: Dieser Workshop zielt darauf ab, innovative Methoden zur Integration von Landeskunde und Sprachunterricht in den Unterricht für Kinder bis zu ca. 12 Jahren vorzustellen und zu diskutieren. Im Vordergrund steht der Austausch von Ideen der teilnehmenden Lehrkräfte, bzw. ihrer Best-Practice-Beispiele.

14:00-15:30 **Session 14A** (Chair: Meiling Jin)

14:00 如闻其声：中国文学作品拟声词法译研究, Grèce Poizat

文学翻译通常被视为比其他类型的翻译更为复杂，要求更高。其困难在于文学表达具有艺术性，反映了作家的特定风格，包含着丰富、微妙与深刻的文化元素，而且两种语言（即两种文化）之间有时存在某种不可译性。本研究以中国当代文学作品法译过程中对拟声词的处理为例，呈现译者工作的复杂性，讨论翻译过程中译者拥有怎样的创造性自由空间，说明不同语言如何以不同方式来获得“如闻其声、如临其境”的文学效果。本报告通过译作个案的统计与分析，首先讨论译者在处理拟声词时采用的不同方法，然后对拥有中文知识并从事文学翻译的法语读者进行一个小型调查，说明读者对汉语拟声词法译的不同处理方式及其效果的看法并不一致。结论是：翻译活动发生在多个层面上，包括对原语言文化的了解、自身身份的深化以及纯粹的个人干预；而读者尽管对译者不同处理方法的欣赏、审视与评判标准有所不同，但总体上倾向于自然、流畅、尽可能接近译文语言文化的文本。

14:30 符号学视角下德国本土中文教材文化呈现研究——以《同道 T  ngd  o neu》为例, Zhe Shu 舒哲

听力作为外语学习中的关键语言技能，对外语学习者的语言发展至关重要。然而，听力教学仍面临多方面困境，其教学理论与实践需进一步研究与改进。本研究以初级水平的德国高校汉学专业学生为研究对象，通过引入任务型教学法，旨在解决初级阶段听力教学中的问题，提高教学实践和学习效果。首先，本研究探讨了任务型教学法的特点，并提出了基于该教学法的听力教学实际操作模式；然后，本研究通过具体的教学实践案例，展示其操作步骤；最后，本文试图探究任务型教学法与其他教学法相比在初级汉语听力教学中的优势。本研究从实际教学问题出发，将理论融入实践，旨在启发汉语听力教学实践，提高教学效果。

14:00-15:30 **Session 14B: Neue Materialien 新的教学资料** (Chair: Lan Diao)

14:00 *Unterrichtsmaterialien zur Schriftzeichendidaktik*, Philipp Hertling

Ich stelle die von mir zusammengestellten Unterrichtsmaterialien vor und berichte von Erfahrungen damit.

14:30 *Digital unterrichten mit Lóng neu*, Friedhelm Lampe and Uei Chiang-Schreiber

Heute im Kursraum und morgen aus dem Wohnzimmer unterrichten? Durch unsere digitalen Lösungen für den Sprachunterricht im Erwachsenenbereich bleiben Sie flexibel!

Mit der digitalen Ausgabe steht Ihnen das Lehrwerk Lóng neu in der browserbasierten Lernplattform *allango* zur Verfügung und Sie haben die digitalen Medieninhalte sofort griffbereit. Sie können sie ganz einfach im Unterricht einsetzen: Die digitale Ausgabe und viele kostenlose Service-Extras wie Online-Übungen – Sie entscheiden flexibel, was am besten zu Ihnen und Ihrem Kurs passt!

Ihre digitalen Vorteile:

- Für alle Endgeräte wie Smartphone, Tablet, PC oder Whiteboard geeignet
- Buchseiten schnell und gezielt aufrufen, durchsuchen, durchblättern und merken
- Erweiterte Ansichtseinstellungen mit Zoom-Funktion
- Medieninhalte wie Audios oder Videos seitengenau aufrufen
- Umfangreiche Werkzeugleiste mit vielen Bearbeitungsfunktionen wie bspw. Markieren, Kommentieren, Unterstreichen und Abdecken
- Persönliche Arbeitsstände zur Digitalen Ausgabe in mehreren Versionen speichern
- Online- und Offline-Nutzung der Digitalen Ausgabe inkl. Medieninhalte
- Verwalten von Inhalten in personalisierten Listen und vieles mehr

Wir laden Sie herzlich ein, *allango* kennen zu lernen und auszuprobieren!

利用 Lóng neu 实现数字化教学：成人、学校老师和培训专家的理想之选！

您是否曾想过，今天可以在教室里授课，明天却可以在舒适的客厅里进行同样精彩的教学？

我们的数字成人语言教学解决方案将带给您这样的灵活性！

借助数字版教材 Lóng neu，您可以轻松地在基于浏览器的学习平台 Allango 上展开教学，丰富的数字媒体内容尽在触手可及。

Allango 为您提供多样化的课程工具：数字版教材及众多免费服务，例如在线练习，让您可以灵活决定最适合您和您的课程的内容！

您的数字化优势：

支持所有设备，包括智能手机、平板电脑、个人电脑和电子白板

快速选择性检索、浏览和记忆书页

先进的视图设置具备缩放功能

音频或视频等媒体内容可一键呼唤

广泛的工具栏功能，涵盖多项编辑功能，如高亮、批注、下划线等

保存个人工作进度状态，助您在不同版本中实现数字输出

可在线和离线使用，包括媒体内容

个性化列表方便管理内容

我们诚挚地邀请您亲自体验 Allango 的魅力！

敬请莅临了解更多详情！

15:00 *Personalisiertes Chinesischlernen mit dem Einsatz moderner (KI) Technologie*, Robert Huber and Michael Golth

Ein Problem, mit dem die meisten Chinesischlernenden mittleren und fortgeschrittenen Niveaus zu kämpfen haben, ist die limitierte Verfügbarkeit von für sie persönlich interessanten und trotzdem konsumierbaren Inhalten (siehe Krashen 'compelling comprehensible input'). Es ist sehr zeitaufwändig, Inhalte in chinesischer Sprache zu finden, die eine:n persönlich interessieren. Noch problematischer ist aber, dass diese Inhalte das jeweilige Sprachlevel der Lernenden deutlich überschreiten und somit nur mit viel Mühe konsumiert werden können. Dies führt in der Regel dazu, dass sich Lernende durch für sie weniger interessante, fiktiv erstellte Inhalte quälen (z.B. graded readers), und es ihnen langfristig nicht gelingt, die Motivation und das Interesse für China bzw. die chinesische Sprache aufrechtzuerhalten.

In unserer Präsentation wollen wir daher folgende Themen beleuchten:

1) Wie wir mit dem Einsatz modernster Technologie (u.a. künstlicher Intelligenz) täglich tausende native Zeitungsartikel aggregieren und Lernenden jene vorschlagen, die passgenau (soweit möglich) sowohl auf das individuelle Vokabular (comprehensible), als auch auf das persönliche Interesse (compelling) abgestimmt sind.

- 2) Wie dadurch Sprachimmersion mit authentischen Inhalten deutlich früher ermöglicht und Chinesischlernen im Alltag gefördert wird.
- 3) Einblicke in zahlreiche User-Interviews mit Lernenden weltweit: deren Motivationen, Herausforderungen, Wünsche und Ziele in Bezug auf das Erlernen der chinesischen Sprache und Kultur.

14:00-15:30 **14C: Workshop: Chinakompetenz im Sprachunterricht: Workshop für Lehramtsstudierende und Referendare**, Lena Henningsen and Chunping Lin

Was ist eigentlich Chinakompetenz? Welche Rolle spielt sie im schulischen Chinesischunterricht? Wie können wir Brücken schlagen zwischen der Sprachvermittlung und altersgerechten landeskundlichen Unterrichtsanteilen zur chinesischen Kultur, Geschichte, Gesellschaft oder Politik? In diesem Workshop werden wir nach einem Input durch die Referentinnen zunächst gemeinsam diese Fragen erörtern. Im zweiten – und längsten – Teil des Workshops werden die Teilnehmer/innen dann anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis des Sprachunterrichts kleine Chinakompetenz-Ideen entwickeln, etwa zu einzelnen Schriftzeichen, Redewendungen, oder aber auch zu Chinakarten in Chinesischlehrwerken. Wie etwa kann man vom Schriftzeichen 家 aus etwas über das (sich wandelnde) chinesische Familienverständnis vermitteln? Wie kann man 上午 und 下午 anhand eines chinesischen Stundenplans erklären und dabei etwas zum Schulalltag und Lernstress in China erläutern? Aus diesen und anderen Beispielen können die Teilnehmer/innen für die Projektarbeit auswählen. Abschließend werden wir die Ergebnisse zusammentragen.

16:00-17:30 **Session 15A** (Chair: Lena Henningsen)

16:00 一种以互动为本的初级语音集中训练——教材与教学策略, Chin-Hui Lin 林欽惠

本报告拟介绍笔者为一所德国高校所设计的初级短期语音强化课程以及自编之零起点发音教材。该教材之设计原则为通过大量有意义的互动性练习调动学生积极性、提高其学习兴趣并强化其语音意识，在教材中也导入不同的网上资源供学生自学，以期将有限的课程时间延伸至课外，提高学生自主学习的可能性。在报告中，本人首先将通过练习实例说明如何在五堂 90 分钟的课程中介绍基本汉语发音、变调规则与拼音书写规则，接着分享在初级语音教学时一些可能提高教学成效的不同策略。最后，本人还将介绍几项适合进行个别语音诊断与课后测验的线上工具，这些工具可量化学生学习成果，有助于教师及时调整教学内容，处理并记录学生发音偏误。

16:30 *Standards für die beruflichen Kompetenzen internationaler Chinesischlehrkräfte*, Arvid Storch

Die 2022 veröffentlichten „Standards für die beruflichen Kompetenzen internationaler Chinesischlehrkräfte“ (国际中文教师专业能力标准) sollen nach Aussage der Autor:innen als „Grundlage für die Aus- und Weiterbildung, Kompetenzbewertung und -zertifizierung sowie die berufliche Entwicklung internationaler Chinesischlehrkräfte“ dienen.

In meinem Vortrag möchte ich aufzeigen, welche Indikatoren für die Bewertung beruflicher Kompetenzen in die Standards aufgenommen wurden und welche im Vergleich zu ähnlichen Kompetenzstandards fehlen. Im Anschluss möchte ich einige Überlegungen zur praktischen Relevanz der Standards vorstellen und mit den Kolleg:innen kritisch diskutieren.

16:00-17:30 **15C: Workshop: Kriteriengeleitete Erstellung einer Materialsammlung für den schulischen Chinesischunterricht**, Sabine Schlieper

Seit langem benötigen ChaF-Lehrkräfte eine Materialsammlung zur Ergänzung bereits vorhandener Lehrwerke. Da Chinesisch ein relativ junges Schulfach ist und es noch nicht so viele Ergänzungsmaterialien wie in den etablierten Schulfremdsprachen gibt, verfügen viele Lehrkräfte bereits über zahllose selbst entwickelte, didaktisierte, gekürzte oder angepasste Aufgabenformate. Da ich als niedersächsische Fachberaterin für Chinesisch wie auch Kolleg:innen anderer Bundesländer aufgefordert bin, im Rahmen einer Aufgabenkommission kompetenzorientierte Materialsammlungen zu erstellen und zu erweitern, möchte ich im Rahmen eines Workshops zusätzlich zur niedersächsischen eine Bundesland übergreifende Plattform initiieren.

Den Teilnehmer:innen des Workshops wird eine TaskCard (datenschutzkonforme Variante der Plattform Padlet) zugänglich gemacht, auf der bereits Materialien aus der niedersächsischen Sammlung

vorhanden sind, das heißt, alle können alles sichten, aber auch mit eigenen Materialien ergänzen oder kommentieren. Dazu ist es wichtig, ein digitales Endgerät (Tablet oder Laptop) mitzubringen

Im Rahmen des Workshops werden folgende Punkte besprochen:

- sinnvolle Sortierkriterien für Aufgabenformate/Prüfungsformaten, Best Practice Beispiele etc.
- Was fehlt? /Was benötigen wir dringend?
- Wie öffentlich soll die TaskCard sein? (Dies ist vor allem bei selbst entwickelten Aufgaben wichtig (Urheberrecht))

Im weiteren Verlauf wird die TaskCard überarbeitet und ergänzt, sodass alle darüber verfügen und damit arbeiten können.

Last Update: 2024-04-09